

## Als Rentnerin in der Türkei

**50.000 Deutsche leben in der Türkei. Sie arbeiten als Wissenschaftler und in der Wirtschaft, sind mit Türken verheiratet oder verbringen ihren Ruhestand dort. In letzter Zeit erleben sie alle politische Veränderungen.**

Früher war Doris Bierett Schauspielerin und Sängerin und ist um die ganze Welt gereist. In der Türkei hat es ihr immer besonders gut gefallen. Als die heute 73-Jährige vor acht Jahren in den Ruhestand ging, kaufte sie sich im kleinen **Küstenort** Kas, 200 Kilometer südwestlich von Antalya, eine Wohnung. „Die Menschen sind **ungeheuer** gastfreundlich und **warmherzig!**“, findet die Rentnerin. Sie hat sogar Türkisch gelernt, denn es ist ihr wichtig, sich gut im Land zu **integrieren**.

In den letzten Jahren hat Doris immer mehr Veränderungen bemerkt. Sie sieht mehr Frauen mit **Kopftuch** als früher und hat festgestellt, dass den Menschen traditionelle **Werte** wieder wichtiger sind. Seit dem **gescheiterten Putsch**versuch gegen Präsident Erdoğan im Juni 2016 gab es viele **Verhaftungen**. Auch Bekannte von Doris mussten ins **Gefängnis**, und manche ihrer deutschen Freunde haben das Land verlassen.

Doris liest viel und ist politisch sehr interessiert. Aber sie sagt: „Das Thema Politik sollte man hier in der Türkei gar nicht **ansprechen**. Heute haben viele Angst, etwas zu sagen.“ Sie selbst **fühlt sich hilflos**, weil sie ihre türkischen Freunde nichts fragen kann. Sie möchte sie nicht **in Verlegenheit bringen**. Früher hätte sie die Politik **kritisiert**, aber heute fehlen ihr die Kraft und der Mut dazu.

Wenn Doris **Ablenkung** braucht, geht sie meistens auf ihren Balkon und schaut auf das Meer und nach Europa. Nur drei Kilometer weit weg liegt die griechische Insel Kastelorizo. Dann ist Doris beruhigt und denkt: „Falls hier **jemals Schießereien** beginnen oder Soldaten kommen sollten, sind wir da ja ganz schnell.“ Aber eigentlich würde sie nur **schweren Herzens** die Türkei verlassen.

*Autoren: Wolfgang Dick /Anna-Lena Weber  
Redaktion: Suzanne Cords*

## Glossar

**Rentner, -/Rentnerin, nen** – jemand, der nicht mehr arbeiten muss, weil er alt ist

**Ruhestand** (m., nur Singular) – die Zeit, wenn man in Rente ist und nicht mehr arbeitet

**Veränderung, -en** (f.) – der Prozess, durch den etwas anders wird

**Küstenort, -e** (m.) – ein Ort, der am Meer liegt

**ungeheuer** – hier: sehr

**warmherzig** – nett; sehr freundlich

**sich integrieren** – dafür sorgen, dass man zu etwas (z. B. zu einer Gesellschaft) gehört

**Kopftuch, -tücher** (n.) – eine Kopfbedeckung, die manche Frauen (häufig aus muslimischen Ländern) aus traditionellen oder religiösen Gründen tragen

**Wert, -e** (m.) – hier: die Vorstellung, die in einer Gesellschaft als richtig gilt

**an etwas scheitern** – etwas nicht schaffen

**Putsch, -e** (m.) – eine gewaltsame Aktion von Soldaten oder einer politischen Gruppe, um die Macht im Staat zu übernehmen

**Verhaftung, en** (f.) – die Tatsache, dass jemand von der Polizei festgenommen wird

**Gefängnis, -se** (n.) – das Gebäude, in das die Polizei Leute einsperrt

**etwas an|sprechen** – über ein Thema sprechen

**sich hilflos fühlen** – in einer schwierigen Situation nicht wissen, was man tun soll

**jemanden in Verlegenheit bringen** – jemanden in eine unangenehme Situation bringen

**etwas kritisieren** – sagen, dass man etwas nicht gut findet

**Ablenkung, en** (f.) – die Tatsache, dass man jemanden dazu bringt, nicht auf das Wesentliche zu schauen

**jemals** – irgendwann einmal (in der Vergangenheit oder Zukunft)

**Schießerei, -en** (f.) – eine Situation, in der man aufeinander schießt

**schweren Herzens** – so, dass etwas traurig macht